

5. November 2021 | Dortmunder Alumni-Tag

35 Jahre im Netz Wachstum ohne Ende?

hybride
Veranstaltung
ab 15:30 Uhr



Die Ursprünge des Internets in Deutschland: **Dortmund**

Mit den Dortmunder Internet-Pionieren

- Daniel Karrenberg
- Axel Pawlik
- Rüdiger Volk

sowie

- Peter Koch, Vorsitzender ISOC.DE e.V.
- Michael Bartsch, Cyberkrisenmanager

Eine Veranstaltung der Alumni der Informatik Dortmund e. V.

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

der Dekan der Fakultät für Informatik sowie der Vorstand der Alumni der Informatik Dortmund laden Sie herzlich ein zum Dortmunder Alumni-Tag.

Das Vortragsprogramm steht unter dem Thema

35 Jahre im Netz – Wachstum ohne Ende?

Der erstmalige Eintrag der .de-Domain jährt sich in diesem Jahr zum 35. Mal. Die Alumni der Informatik der TU Dortmund nehmen dieses Jubiläum zum Anlass, die herausragende Rolle der Dortmunder Informatik bei der Entwicklung des Internets in Deutschland zu beleuchten und „auf die Landkarte zu bringen“, da dies in der Öffentlichkeit häufig weitgehend unbekannt ist.

Wir freuen uns auf Sie!

Prof. Dr. Gernot A. Fink

Dekan der Fakultät für Informatik

Hans Decker

Mark Balfanz

Falk Howar

Stefan Steinke

Rico van Endern

Gero Presser

Vorstand der Alumni der Informatik Dortmund

PROGRAMM 5. NOVEMBER 2021, ab 15:30 Uhr

Grußworte

- Hans Decker, 1. Vorsitzender der Alumni der Informatik Dortmund
- Prof. Dr. Gernot A. Fink, Dekan der Fakultät für Informatik

Ehrungen

Herausragende Studienleistung

DOMO-Stipendiaten

P5 Projektgruppenpreis

„35 Jahre im Netz

– Resümee und nächste Run.DE?“

Peter Koch

Vorsitzender, Internet Society German Chapter e.V.
(ISOC.DE e.V.)

„Ransomware – Bitcoins ohne En.DE?

Erfahrungen eines Cyber-Krisenmanagers“

Michael Bartsch

Geschäftsführer DEUTOR Cyber Security Solutions GmbH

Kaffeepause

„So holten wir das Internet nach Deutschland – Dortmunder Internet-Pioniere im Gespräch“

Podiumsdiskussion mit

- Daniel Karrenberg
- Axel Pawlik
- Rüdiger Volk

Moderation: Stefan Steinke

ab 19:00 Uhr

Empfang inkl. EUnetter-Treffen

ANMELDUNG

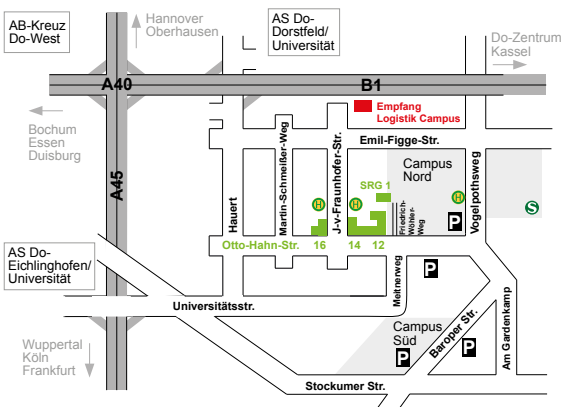
Der Dortmunder-Tag findet als hybride Veranstaltung statt. Zu Erleichterung unserer Planung bitten wir um Ihre Anmeldung unter:

<https://ai-do.de/anmeldung/dat2021/35JahreDE>

ORT

Bitte beachten Sie die aktuellen Pandemie-Regeln:
<https://corona.tu-dortmund.de/corona-regelungen>

Empfang: Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt.
Es gilt 2G.



Adresse: TU Dortmund
Hörsaal H.001
Seminarraumgebäude I (SRG I)
Friedrich-Wöhler Weg 6
44227 Dortmund

VERANSTALTER / KONTAKT

Alumni der Informatik Dortmund e.V. (AIDO)
Hans Decker c/o Dekanat Informatik
Otto-Hahn-Str. 14
D-44227 Dortmund

Fon: 0231-755-2208
E-Mail: hans.decker@udo.edu
Internet: www.ai-do.de

BIOGRAPHIEN

Michael Bartsch

*Cyberkrisenmanager,
Geschäftsführer DEUTOR Cyber
Security Solutions GmbH*



Michael Bartsch ist Gründer und Geschäftsführer der Deutor Cyber Security Solutions GmbH in Siegburg. Er berät seit vielen Jahren Staaten und Unternehmen in den Bereichen der Risikoversorge und der Umsetzung technischer- und organisatorischer- (Cyber-) Sicherheitsmaßnahmen während und nach einem Cyberangriff.

Michael Bartsch war 14 Jahre lang Cyber-Sicherheitsexperte bei T-Systems und betreute den Entwurf und die Entwicklung von sicheren IT-Systemen für Behörden, Polizei, Militär und Nachrichtendienste. Er gründete zwei Public-Private-Partnerships zur Bekämpfung von Cyberkriminalität und ist Geschäftsführer der Sicherheitskooperation Cyber Crime. Er ist außerdem Vorsitzender der Arbeitsgruppe „Öffentliche Sicherheit“ des Bitkom und Vorstandsmitglied in dem von Abgeordneten des Deutschen Bundestags gegründeten Zukunftsforum Öffentliche Sicherheit.

Er ist ein bekannter Referent und als Krisenmanager, Berater und Trainer für Cybersicherheit aktiv.

Daniel Karrenberg

*Chief Scientist RIPE NCC,
Amsterdam*



Daniel Karrenberg studierte Informatik an der TU Dortmund. Bei einem Sommerjob bei Microsoft in den USA im SS 82 lernte er Email und News kennen und propagierte diese Dienste an der Universität Dortmund. Er wurde Netzwerk-Administrator bei der Informatik-Rechner Betriebsgruppe (IRB) und engagierte sich beim Aufbau des EUnet, dem ersten europäischen Internetdienstanbieter.

Von 1987 bis 1992 arbeitete Karrenberg am Centrum Wiskunde & Informatica (CWI) in Amsterdam, wo er den zentralen europäischen Backbone mit aufbaute. 1989 war er einer der Gründer von RIPE, der Plattform für die Zusammenarbeit europäischer Internetanbieter. 1992 bis 1999 leitete er die weltweit erste Regional Internet Registry, das RIPE NCC. Seit 2000 ist Karrenberg als Chief Scientist des RIPE NCC und an zahlreichen Projekten führend beteiligt.

Daniel Karrenberg erhielt 2001 den Jonathan B. Postel Service Award und wurde 2012 als erster und einer von nur drei Deutschen in die Internet Hall of Fame aufgenommen.

Peter Koch

*Internet Society German Chapter
e.V. (ISOC.DE e.V.)*

Peter Koch studierte Informatik an der TU Dortmund. Nach einer mehrmonatigen Tätigkeit bei der Informatik-Rechner Betriebsgruppe im Rahmen des DE-NIC Projekts

leitete er den Rechnerbetrieb der Informatik der Universität Bielefeld. Seit 2005 ist er bei der DENIC e.G., dem Deutschen Network Information Center, in Frankfurt a. M. als Senior Researcher und seit 2016 als Senior Policy Advisor.

Seit 2018 ist er Vorsitzender der Internet Society German Branch (ISOC.DE) und darüber hinaus bei verschiedenen nationalen und internationalen Organisationen wie RIPE und der Internet Engineering Task Force (IETF) aktiv.



Axel Pawlik

*ehem. Geschäftsführer RIPE NCC,
Amsterdam*



Axel Pawlik studierte Informatik an der Universität Dortmund. Nach dem Zivildienst am Gemeinschafts-
krankenhaus Herdecke konnte Daniel Karrenberg ihn für das EUnet-
Projekt an der Informatik-Rechner Betriebsgruppe (IRB) gewinnen. Während dieser Zeit war er u. a. im
Vorstand der German Unix User Group (GUUG) und internationalen EUnet-Organisationen aktiv.

1992 gründete er mit Kollegen in Dortmund die EUnet Deutschland GmbH, den ersten deutschen
Internet Service Provider. Von 1999 bis 2019 war er Geschäftsführer von RIPE NCC in Amsterdam.

Axel lebt in Amstelveen / Niederlande und Port-
salon / Irland.

Rüdiger Volk

EUnet- und DE-NIC-Projekt

Rüdiger Volk studierte Informatik an der TU Dortmund. Bereits während des Studiums beschäftigte er sich mit Fragen der Rechnerkommunikation. Nach dem Zivildienst im Gemeinschaftskrankenhaus



Herdecke erhielt er dort eine Stelle in der EDV-Abteilung. Im Frühjahr 1985 wechselte er an die Informatik-Rechner Betriebsgruppe der TU Dortmund. Dort arbeitete er zunächst im EUnet-Projekt und danach im DE-NIC-Projekt der IRB.

1988 bis 1994 verantwortete er die Verwaltung der Top-Level Domain „.de“ betraut, die schließlich an die heute noch zuständige DENIC e.G. übertragen wurde. 1995 wechselte er bis zu seinem Ruhestand 2020 zur Deutschen Telekom AG.

FÜR DIE FREUNDLICHE UNTERSTÜTZUNG DANKEN
WIR FOLGENDEN UNTERNEHMEN:

Platinsponsoren:



Silbersponsoren:



weitere Informationen und Anmeldung online unter:
<https://ai-do.de/anmeldung/dat2021/35JahreDE>